

Kontakt:

Servicehandwerker/ Hausmeister (m/w/d)

Tätigkeitsbeschreibung

Servicehandwerker/ Hausmeister führen Kleinreparaturen aus und überwachen z.B. haustechnische Systeme und Geräte sowie Heizungs- und Sanitäreanlagen. Sie übernehmen kleinere Maler- und Tapezierarbeiten und verlegen Teppiche, beauftragen aber auch Fachfirmen und prüfen deren Abrechnungen. Ebenso gehören die Grünanlagenpflege, der Winterdienst, Gebäudereinigungsarbeiten und Kurierfahrten zu ihren Aufgaben.

Arbeitgeber sind meist Hausmeisterservices, Wohnungsverwaltungen, kleine, mittelständische und große Unternehmen aller Branchen sowie Kindergärten, Schulen, Heime und öffentliche Einrichtungen.

Qualifizierungsinhalte

● Berufsspezifisches Basiswissen:

- Aktivierung/Erweiterung grundlegenden Fachwissens mit folgenden Schwerpunkten:
- EDV-Kennntnisvermittlung und Training im sicheren Umgang mit dem PC
 - Bewerbertraining
 - Kommunikationstraining
 - Rechtliche Grundlagen
 - Arbeits- und Lerntechniken

● Berufsspezifisches Fachwissen:

- Grundfertigkeiten Metall-/ Kunststoffbearbeitung
- Grundfertigkeiten Schweißen
- Grundfertigkeiten Holzbearbeitung
- Malerarbeiten
- Haustechnische Systeme/Maschinen
- Heizungs-/Sanitärsysteme
- Grundkenntnisse Schlüsseldienst
- Grundkenntnisse Elektrotechnik
- Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz
- Gabelstaplerlehrgang (bei Bedarf)
- Grundlagen Pneumatik
- Grundlagen Hydraulik

Bestandteil der Qualifizierung ist eine mehrmonatige betriebliche Lernphase.

Anforderungen

- Ausreichende Belastbarkeit des Stütz- und Bewegungsapparates
- Finger- und Feinhandfertigkeit
- Handwerkliches Geschick
- Eignung für Überkopparbeiten
- Führerschein erwünscht

Dauer und Abschluss

Die Qualifizierung umfasst einen Zeitraum von 10 Monaten und wird mit einem Zertifikat des Berufsförderungswerkes Leipzig abgeschlossen.

Qualifizierungsort

Berufsförderungswerk Leipzig
gemeinnützige GmbH
Georg-Schumann-Straße 148
04159 Leipzig



Alle aufgeführten Bezeichnungen
gelten für alle Geschlechter.
Aus Gründen der besseren Les-
barkeit wurde nur jeweils eine
Berufsbezeichnung gewählt.